

Das Wort der Präsidentin

Liebe Freunde,

mit großer Freude schreibe ich nach dem so erfolgreichen IFCM-Sommer diese Zeilen für die Septemбераusgabe.

Wie Sie wahrscheinlich wissen, fanden im Juli drei verschiedene Festivals in ganz China statt. Unser erstes Festival war das China Inner Mongolia 2018 Belt and Road Choral Festival – International Choral Week in Hohhot, wo wir den fantastischen Stimmen von einheimischen Chören sowie Chören aus aller Welt lauschen durften, die extra für das Festival einflogen. Es war eine herausragende und kulturell bereichernde Erfahrung. Auch der Weltjugendchor (World Youth Choir, WYC), bestehend aus 68 internationalen Sängern im Alter zwischen 17 und 26 Jahren, gab sein Repertoire unter der Leitung von Jonathan Velasco und Helene Stureborg, zwei talentierten und bekannten Dirigenten, zum Besten. Im Rahmen des Festivals wurde außerdem ein WYC-Workshop organisiert, um kulturelle Vielfalt unter den einheimischen Sängern zu fördern. Schon nächstes Jahr feiern wir unser 30. Jubiläum des WYC-Projekts.

Nach diesem spektakulären Erlebnis in der Inneren Mongolei ging es weiter nach Peking zur 14. Ausgabe des China International Chorus Festival sowie der IFCM World Choral Education Conference. Wir konnten 300 Chöre aus aller Welt bei diesem Festival willkommen heißen. Der Weltjugendchor war auch hier wieder Teil des Programms und erfreute das Pekinger Publikum mit großartigen Darbietungen. Während ihres Aufenthalts in Peking konnten die Chöre in die chinesische Kultur eintauchen. Eine tolle Erfahrung, die – wie ich schätze – jeder ins Herz geschlossen hat.

Zu guter Letzt fanden wir uns in Kaili zum 2018 China (Quiandongnan) International Folk Song Choral Festival und der

IFCM Voices Conference ein, wo das Veranstaltungskomitee ein paar sehr besondere Events an unterschiedlichen Orten in der Region für uns bereithielt. So besuchten wir Miao und das Dong-Dorf, um mehr über die ethnische Kultur vor Ort zu erfahren. Die Chöre genossen atemberaubende Ausblicke, leckeres lokales Essen und boten ihre Musik an atmosphärischen Orten dar. Eine wirklich unvergessliche Erfahrung.

In Kaili richtete die IFCM außerdem mit großer Freude die 2018 Asia Pacific Youth Choir (APYC) Tour aus. Dieser Jugendchor setzt sich aus sehr talentierten jungen Musikern aus der Asien-Pazifik-Region zusammen. Sie haben in Kaili zum ersten Mal unter Leitung von Dr. Beverly Shangkuan-Cheng, dem diesjährigen Dirigenten des APYC, gesungen. Ähnlich wie der WYC umfasst der APYC unterschiedliche Sänger und Dirigenten, die sich jedes Jahr an unterschiedlichen Orten versammeln. Trotz einer sehr kurzen Probephase beeindruckten diese Sänger mit makellosen Darbietungen und zogen das Publikum mit ihren brillanten Stimmen in den Bann.

Nach all den Veranstaltungen in China reiste ich zum Europa Cantat XX Festival in Tallinn weiter. Hier kamen viele Chöre aus unterschiedlichen Ländern zusammen, die das Festival einzigartig machten. Im Vergleich zu China bot die vielseitige estnische Kultur eine komplett andere Erfahrung. Ich kann mit Stolz behaupten, dass dieser Sommer ein besonderer für die Chormusik und Chorenthusiasten rund um den Erdball war.

Ein paar Worte zu Administrativem: Die IFCM arbeitet derzeit an einem neuen Abonnementsystem für ihre Mitglieder sowie einer App, über die Chorliebhaber viel einfacher über aktuelle Geschehnisse in der Chor- und IFCM-Welt auf dem Laufenden gehalten werden können. Über diese App können Menschen aus allen Erdteilen miteinander in Kontakt treten und sich über Chormusik austauschen. Außerdem haben wir den Weltchortag, der dieses Jahr an den 100-jährigen Gedenktag des Ende des Ersten Weltkriegs geknüpft ist, sehr aktiv beworben.

Die IFCM ist stolz darauf, in der Welt der Chormusik leitend tätig zu sein und einzigartige Möglichkeiten für talentierte Musiker zu schaffen, ihr Talent zu präsentieren, die Musik und Kultur anderer kennenzulernen und dabei unvergessliche Erinnerungen miteinander zu sammeln. Die IFCM vernetzt die Welt durch Chormusik.

Lassen Sie mich diesen Brief mit einem innigen Wunsch enden, nämlich dass Sie weiterhin die Chormusik unterstützen und Ihre Leidenschaft fürs Singen teilen, denn nur durch eine starke Gemeinschaft können wir die Dinge, die wir lieben, Jahr für Jahr aufrechterhalten.

*Übersetzt aus dem Englischen von Magdalena Lippingwell,
Vereinigtes Königreich*